

Landkreis profitiert von Neujustierung des ELR-Programms

KREIS ROTTWEIL - Die Gemeinde Vöhringen erhält über das Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) 500.000 Euro an Fördermitteln. Dies ist eines von 45 Projekten, die über das ELR-Programm in 2019 im Landkreis Rottweil zum Zuge kommen. Der Gesamtbetrag an Förderungen für den Landkreis Rottweil beläuft sich auf beachtliche 2.228.015 Euro.

„Das ELR-Programm stellt ein wichtiges Instrument zur Stärkung des Ländlichen Raums dar. Es war für uns daher ein zentrales Anliegen im Doppelhaushalt 2018/2019 eine nochmalige Stärkung des ELR umsetzen zu können“, erklärt der stellvertretende CDU-Fraktionsvorsitzende und Rottweiler Landtagsabgeordnete Stefan Teufel MdL dazu.

Die geförderten Projekte für den Landkreis Rottweil sind:

Aichhalden: zwei Projekte; Gesamt: 71.620 Euro

Bösingen: zwei Projekte; Gesamt: 40.000 Euro

Dietingen: ein Projekt; Gesamt: 45.000 Euro

Dornhan: vier Projekte; Gesamt: 319.805 Euro

Dunningen: drei Projekte; Gesamt: 123.095 Euro

Epfendorf: sieben Projekte; Gesamt: 238.585 Euro

Eschbronn: fünf Projekte; Gesamt: 319.710 Euro

Fluorn-Winzeln: drei Projekte; Gesamt: 84.115 Euro

Oberndorf: vier Projekte; Gesamt: 146.020 Euro

Rottweil: acht Projekte; Gesamt: 166.385 Euro

Schiltach: ein Projekt; Gesamt: 8.220 Euro

Sulz: zwei Projekte; Gesamt: 55.400 Euro

Villingendorf: ein Projekt; 85.060 Euro

Landkreis profitiert von Neujustierung des ELR-Programms

Vöhringen: ein Projekt; Gesamt: 500.000 Euro

Zimmern ob Rottweil: ein Projekt; Gesamt: 25.000 Euro

„Mit den Fördergeldern können neue Impulse und Projekte sowohl im privaten, kommunalen als auch im gewerblichen Bereich angestoßen werden. Gerade auch mit Blick auf die angespannte Wohnraumsituation sind die geförderten Maßnahmen hier eine weitere Entlastung. Auch für kleine und mittelständische Betriebe ist das ELR-Programm eine wichtige Stütze, da es dazu beiträgt, die Wirtschaftskraft vor Ort zu stärken“, so Teufel.